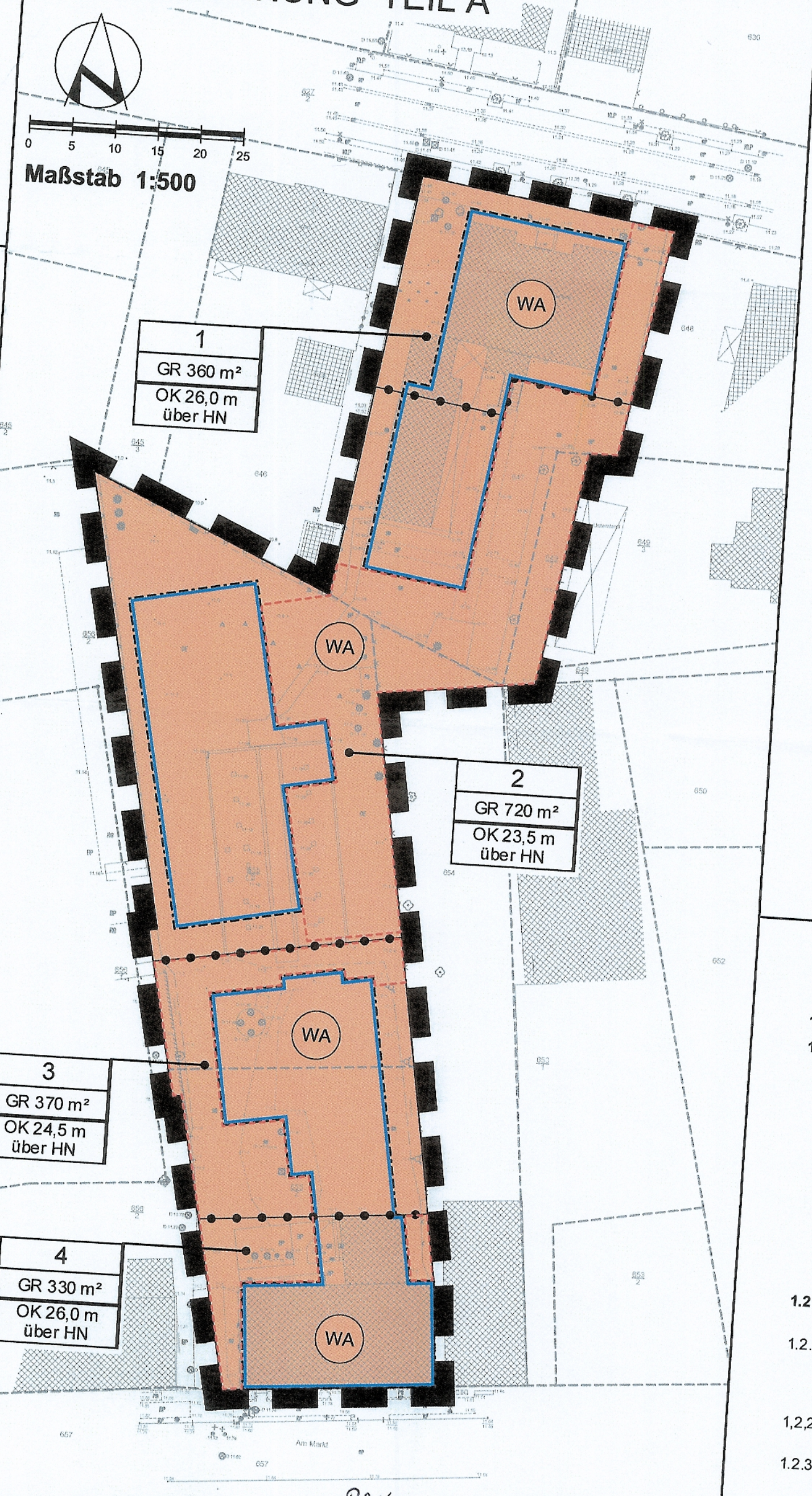
# SATZUNG DER STADT BAD DOBERAN ÜBER DEN EINFACHEN BEBA
## für das Wohnquartier Lessingschule südlich der Lessingschule und nördlich de

B Plan Nr. 36

## PLANZEICHNUNG TEIL A




## PLANZEICH

Es gilt die Verordnung über die bauliche
BauNVO-) in der Bekanntmachung der Neu
durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung
weiteren Fortentwicklung des Städtebaure
Verordnung über die Ausarbeitung der
(Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18
Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (B

Planzeichen — Erläuterur

I. FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA — Allgemeine Wohngebie

MASZ DER BAULICHEN NUTZUNG

GR — Höchstzulässige Grund

Höhe baulicher Anlagen als Höchstm

OK — Oberkante Gebäude üb

BAUGRENZEN

Baugrenze

Umgrenzung von Fläch
Gemeinschaftsanlagen

Grenze des räumlichen

Abgrenzung des Maßes

II. KENNZEICHNUNGEN

11.16 — vorhandene Höhe nach

1 — Nummer des Baufeldes

vorhandene Flurstücksg

70/1 — Flurstücksbezeichnung

vorhandene hochbaulich

## TEIL B

**1. Art der baulichen Nutzung**

**1.1 Allgemeine Wohngebiete (WA)**

**Allgemein zulässig** sind in den allge
- Wohngebäude,
- die der Versorgung des Gebie
sowie nicht störende Handwerl
- Anlagen für kirchliche, kulturell

**Ausnahmsweise zulässig** sind:
- Betriebe des Beherbergungsge
- sonstige nicht störende Gewerl
- Anlagen für Verwaltungen.

**Nicht Bestandteil** des Bebauungspla
- Gartenbaubetriebe,
- Tankstellen.

**1.2 Garagen, Stellplätze und Nebenanl**
(§

1.2.1 Garagen und Stellplätze (§ 12 BauN
BauNVO, wie Standorte beweglicher
der überbaubaren Grundstücksfläche
zulässig.

1,2,2 Die Stellplätze und Nebenanlagen
großfugiges Pflaster, Rasengitterstein

1.2.3 Sonstige, der Versorgung der Bauge
zur Ableitung von Abwasser dienend
nahme auch außerhalb der Flächen f
detechnische Nebenanlagen sowie fü
anlagen.

ROK-Nr. 2-060/15